



Trommelwirbel und Wiedersehensfreude der Klasse 10b, Jahrgang 1974 bis 1980

Ennigerloh. Im Zuge der Auflösung der Haupt- u. Realschule Ennigerloh und der damit verbundenen Wiedersehensfeier hat sich der ebenfalls ehemalige Realschüler Norbert Henkenjohann /E'loh etwas besonderes für seine „alte“ Klasse ausgedacht.

Kurzerhand hat er für „seine“ Klasse die Windmühle gebucht. Begonnen wurde mit einem Frühstück um zehn, zu dem sich immerhin 17 Ehemalige einfanden. Die weiteste Anreise war die von Bad Breisig am Rhein.

Auch der langjährige Rektor Wilhelm Scholz und die letzte Klassenlehrerin Eilfriede Petruk aus Ennigerloh haben die Einladung gerne angenommen. Es wurde ausgiebig an alte Zeiten erinnert und viel gelacht. Das lockere Programm umfasste unter anderem eine Windmühlenführung bis unters Dach, denn die meisten kannten die restaurierte Mühle noch nicht. Die Truppe war in freudiger Stimmung, und bei so manchem Gläschen Sekt kamen mehr und mehr Erinnerungen zum Vorschein. Ab 15 Uhr ging es dann zur offiziellen Wiedersehensfeier auf den Schulhof – dort gab es dann die ein oder andere Begegnung mit Mitschülern aus der Parallelklasse oder einfach nur mit „alten“ Bekannten vom Pausenhof.

Der hochzufriedene Organisator Norbert

Henkenjohann resümiert: „Es war ein superschönes Fest mit vielen, vielen tollen Gesprächen und einer ausgelassenen Stimmung! Ein unvergessenes Treffen mit „Freunden“.

An dieser Stelle nochmal ein ganz dickes Lob an die Schulleiterin Frau Inkmann, an die Initiatoren und Organisatoren und natürlich an alle, die passiv oder aktiv daran mitgewirkt haben!“